

Einführung der Umsatzsteuer

Ab dem 01.07.2010 wird die Einlieferung von *INFOPOST* National umsatzsteuerpflichtig.

Entgelte ab dem 01.07.2010

Die Nettoentgelte für die *INFOPOST* National bleiben unverändert, es wird lediglich die gesetzliche Umsatzsteuer von zur Zeit 19% berechnet und auf die Nettoentgelte addiert.

Änderungen im Prozess

Der grundsätzliche Prozess für *INFOPOST* National bleibt unverändert. Sollten Sie jedoch die Rücksendung von *INFOPOST* National aufgrund einer Vorausverfügung nutzen, gibt es folgende Änderungen:

- Zum 01.07.2010 unterliegt auch die Rücksendung von *INFOPOST* National der Umsatzsteuer. Dies bedeutet für Sie, dass die Rücksendung von *INFOPOST* National ab dem 01.07.2010 nur noch im Rahmen von *PREMIUMADDRESS* möglich ist.
- Um Ihnen den Zugang zu *PREMIUMADDRESS* zu erleichtern, wurde ein vereinfachter Datamatrixcode „Label *PREMIUMADDRESS*“ entwickelt. Informationen hierzu finden Sie ab dem 03.05.2010 unter www.premiumadress.de



Muster eines Labels *PREMIUMADDRESS*

Sie können auf unser schon bestehendes Angebot *PREMIUMADDRESS* umsteigen. Damit müssen Sie nicht bis zum 01.07.2010 warten, sondern Sie können schon jetzt die vorhandene Möglichkeit von *PREMIUMADDRESS* nutzen und entgeltfrei testen. Alle Vertragspartner, die bis zum 31.07.2010 einen *PREMIUMADDRESS*-Vertrag abschließen, erhalten die elektronischen Adressinformationen für Ihre Brief- und *INFOPOST*-Sendungen ab Vertragsabschluss 2 Monate lang entgeltfrei. Nicht entgeltfrei sind die Rücksendung *INFOPOST* / *INFOBRIEF*, der FTP-Zugang und die gedruckte Adressliste.

Die bisherige Form der Vorausverfügung wird ab dem 01.07.2010 nicht mehr umgesetzt.


Neue Einlieferungslisten

Ab dem 01.07.2010 gibt es neue Einlieferungslisten für den Versand von *INFOPOST* National:

- Einlieferungsliste *INFOPOST* National in großen Mengen
- Einlieferungsliste *INFOPOST* National in kleinen Mengen

Neu eingeführt wird die Einlieferungsliste für den Versand von *INFOPOST* National in kleinen Mengen (bis max. 5.000 Sendungen). Diese Liste ist vereinfacht und kann für die Einlieferung von *INFOPOST* National genutzt werden, für die weder Teileinlieferungen, VarioPlus oder Entgeltermäßigungen angesetzt werden.

Die Einlieferungslisten sind im Durchschreibeverfahren erstellt und bestehen aus 3 Blättern. Auf der Rückseite von Blatt 3 ist jeweils eine Ausfüllhilfe eingearbeitet.

Einlieferungsliste INFOPOST National in kleinen Mengen (bis max. 5.000 Sendungen) ohne VarioPlus und ohne Entgeltermäßigung		Deutsche Post 	
Buchungsnummer 		Blatt 1 für die Deutsche Post AG	
Angaben zum Kunden Absender Kunden-/POSTCARD-Nummer 		Name und Anschrift _____ _____ _____	
Telefonnummer für Rückfragen 			
Kontonummer des Zahlungspflichtigen 		Kreditinstitut _____ _____	
		Bankleitzahl 	
<small>Bei Abweichungen erstattet die Deutsche Post AG zu viel gezahlte Entgelte durch Überweisung auf das angegebene Konto. Eventuelle Nachforderungen der Deutschen Post AG werden im Lastschriftverfahren eingezogen. Für diesen Fall ermächtigt der Kontoinhaber die Deutsche Post AG, die Entgelte vom o.g. Konto einzuziehen. Weicht der Kontoinhaber vom Absender ab, dann wird die Deutsche Post AG bei mangelnder Deckung des angegebenen Kontos ermächtigt, nicht gedeckte Beträge dem Absender in Rechnung zu stellen.</small>			
Angaben zum Produkt			
Einzelgewicht der Sendung in Gramm: 		Bezeichnung der Aussendung: <input type="checkbox"/> Standard <input type="checkbox"/> Kompakt <input type="checkbox"/> Groß <input type="checkbox"/> Maxi	
Basisprodukt		<input type="checkbox"/> Standard <input type="checkbox"/> Kompakt <input type="checkbox"/> Groß <input type="checkbox"/> Maxi	
Zusätzliche Ausprägung		<input type="checkbox"/> Infopost-Kreativ	
Angaben zur Abrechnung			
Berechnung des Sendungsentgelts (€)			
[] + [] = [Z1] x [] = [] Tatsächlich eingelief. Sendungen Aufgezahlte Sendungen Summe Stückzahl Grundentgelt pro Sendung Sendungsentgelt (netto)			
Berechnung des Bezahlungsbetrags (€)			
[] + [] = [Z3] + [] = [] Sendungsentgelt (netto) Entgelt FRANKIERSERVICE (netto) Summe Entgelt USt-pflichtig Gesetzl. USt Gesamtentgelt (brutto)			
			[Z4] - [] Bereits durch Frankierung bezahlt

Neue Einlieferungsliste ab dem 01.07.2010

Alternativ können Sie die Formulare auch für den PC nutzen. Die kostenlose Software hierzu stellen wir Ihnen auf www.infopost.de gerne zur Verfügung. Unter www.einlieferungslisten.de sind die Einlieferungslisten mit elektronischer Berechnung zum Download eingestellt.

Die neuen Einlieferungslisten liegen für Sie ab dem 01.07.2010 in den Filialen oder unter www.infopost.de bzw. www.einlieferungslisten.de zum Download bereit.

Abrechnung

In der Rechnungsstellung wird die Umsatzsteuer für Einlieferungen ab dem 01.07.2010 berücksichtigt.